## Arthur Schnitzler an Robert Adam, 23. 12. 1929

A. S. WIEN, XVIII. STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing Sternwartestraße

Herrn Ob Landesg. Rath
Hrn. Dr R. A. Pollak
Wien XII

Meidlinger Hauptstraß

Wien XII Meidlinger Hauptstr 58.

Wien, 23/12 929

Wien

verehrter Herr Robert Adam, für Ihren schönen Brief will ich Ihnen gleich danken; mit welcher Sympathie, welchen Verdiensten des Geistes und der Seele sind Sie mit jedem bei allen meinen Werken und Werklein gewesen – man erlebt das (trotz aller »Erfolge« und sogar wie meinethalber trotz allem »Ruhmes«) so selten; – nur da $\overline{n}$  ist es mehr als eine Genugthuung, est ist eine wirkliche Freude; und wie ni $\overline{m}$ t man mir's übel, da $\overline{n}$ s man einem Menschen, von Sinn,  $\overline{n}$ s so seinen Antheil er ebenso erfährt, nicht öfter die Hand drücke in dieser kurzgenommenen Dauer.

Auf Wiedersehen hoffentlich bald im neuen Jahre und herzliche Grüße Ihr

ArthSchnitzler

DLA, 96.34.2/33.
 Postkarte
 Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
 Versand: Stempel: »[Wie]n 110, [23.] XII. 29, 11«.

1 A. S.] ovaler Absenderkleber